



Wir bauen Brücken

Auch 2018 erfolgreich für den Arbeitsmarkt

Unsere Rahmenbedingungen

- Weiterer Zuwachs an Arbeits- und Ausbildungsplätzen, aber schwächer als in den Vorjahren.
- Fachkräfte immer gefragter.
- Wir betreuen 8.800 erwerbsfähige Kunden, 2.700 von ihnen sind in Arbeit und 5.000 haben sehr komplexe Vermittlungshemmnisse.
- Wir haben seit Jahren die höchste Integrationsquote in Schleswig-Holstein und unserem Vergleichstyp.

Unsere Schwerpunkte

Wir leisten weiterhin gute Integrationsarbeit für unsere Kunden

- Bedarfsgemeinschaften mit Kindern und anerkannte Flüchtlinge sind 2018 eine besondere Zielgruppe.
- Wir unterstützen unsere marktnahen Kunden laufend mit Vermittlungsvorschlägen.
- Wir beteiligen uns an der Initiative „Zukunftsstarter“ für Arbeitslose von 25 bis 34 Jahren ohne Berufsabschluss.
- Wir optimieren den Übergang „Schule-Beruf“ gemeinsam mit der Arbeitsagentur Lübeck und dem Kreis Ostholstein.
- Wir entwickeln unser erfolgreiches beschäftigungsorientiertes Fallmanagement weiter.
- Wir nutzen alle Möglichkeiten der aktiven Arbeitsmarktpolitik und betreiben ein zielorientiertes Absolventenmanagement.
- Wir nutzen die verlaufsbezogene Kundenbetrachtung zur Verbesserung unserer Integrationsarbeit.

Wir vermeiden und reduzieren Langzeitarbeitslosigkeit und Langzeitleistungsbezug

- Wir optimieren das „Übergabemanagement“ mit der Arbeitsagentur.
- Wir wissen frühzeitig, wann welche Kunden langzeitarbeitslos werden oder in den Langzeitleistungsbezug wechseln, und nutzen alle Möglichkeiten zur Verhinderung des Übertritts.
- Wir nutzen die Chancen des ESF-Bundesprogramms für Langzeitarbeitslose, des Bundesprogramms „Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt“ und der „Netzwerke ABC“ zur Integration in den allgemeinen Arbeitsmarkt.
- Wir betreuen Langzeitarbeitslose und Langzeitleistungsbezieher besonders eng und nutzen alle Möglichkeiten der Arbeitsmarktpolitik für sie.

Unsere Ziele

- Wir wollen auch 2018 die höchste Integrationsquote in Schleswig-Holstein und unserem Vergleichstyp erzielen.
- Wir wollen den Bestand der Langzeitleistungsbezieher höchstens auf dem Niveau von 2017 halten.
- Wir wollen bei der Prozessqualität mindestens die guten Ergebnisse von 2017 erreichen.